

## E-Rezepte verwalten im Rezeptmanagement (Teil 3)



Im dritten Teil unserer Rezeptmanagement-Reihe zeigen wir Ihnen weitere Funktionen.

Diejenigen Funktionen, die die ApoTI-Rückmeldungen der Rechenzentren betreffen, sind gemeinsam mit diesen beschlossen worden und werden sukzessive umgesetzt.

- 1) Es gibt ab der Version **2024.6.40** nun **4 Signalfarben** für die Rückmeldungen in IXOS:
  - 1) Schwarz: Das Rezept ist so nicht abrechenbar und wird erst nach Korrektur durch die Apotheke vom Rechenzentrum angenommen. Bitte wenden Sie sich bei Fragen dazu direkt an Ihr Rechenzentrum.
  - 2) Rot: Das Rezept hat einen Fehler, der mit hoher Wahrscheinlichkeit retaxiert wird; wenn keine Änderung durch die Apotheke erfolgt, wird das Rezept trotzdem abgerechnet.
  - 3) Gelb: Das Rezept ist verbesserbar, könnte ein Retaxrisiko haben; wenn keine Änderung durch die Apotheke erfolgt, wird das Rezept abgerechnet.
  - 4) Grün: Das Rezept wird abgerechnet; Retaxrisiko ist allerdings nicht ausgeschlossen.

The screenshot shows the 'Rezeptmanagement' application window. At the top, there is a search bar and filter criteria: 'Alle Rezepte, Abrechnungen Pflegehilfsmittel, Abrechnungen Pharmazeutische Dienstleistung'. Below this, there are tabs for 'Nicht bereit (4)', 'Rezeptkontrolle (64)', 'Rezeptbox (31)', and 'Abgerechnet'. A status bar shows 'Alle' selected, with other options like 'Fehlerhaft (24)', 'Später zu kontrollieren (0)', 'Kontrollierbar (64)', 'Nicht gescannt (5)', and 'Zur Signatur mit HBA (5)'. A date indicator shows '2. Rezeptabholung Mar. Dienstag 02.04.2024'.

Rezeptnr.	Abgabedatum	Kunde	Rück.-Nr.	Gesamt
000909512	28.03.2024 14:06			19,43
000909381	20.03.2024 10:53			49,24
000909189	20.03.2024 10:56			404,28
000903905	20.03.2024 11:28			92,66
000909323	28.03.2024 11:00	Abel, Eckert		38,07
000909293	28.03.2024 10:49			66,72
000909280	28.03.2024 10:23			66,72
000905086	14.03.2024 09:53	Byrne, Buffy		44,15
000903572	18.03.2024 11:10	Beckham, Buck		18,24
000909277	28.03.2024 10:17			66,72
000903370	11.03.2024 15:29			475,05
000902683	08.03.2024 10:32			28,76

Below the table, there is a 'Hinweis' section with several messages:

- Verordnung 1: Apotheken-IK unbekannt
- Verordnung 1: Die Chargen-Bezeichnung des Artikels fehlt. Chargen-Nach Erfassung per Kontextmenü möglich (rechte Maustaste).
- Rezeptkontrolle auf Basis des Änderungsdienstes vom 15.03.2024 - 31.03.2024
- Verordnung 1: Die Quittung für dieses E-Rezept fehlt noch. Diese wird automatisch geholt.
- Verordnung 1: Ist laut Rechenzentrum nicht abrechenbar.

At the bottom, there is a toolbar with function keys: Strg Alt, Nur E-Rezepte (F1), Suchen (F2), Filtern (F3), Rezept bearbeiten (F4), Info (F6), Artikelinfo ABDA DB (F7), Rezept Details (F8), Übersicht drucken (F9), Kunde zuordnen (F10), Retax verwalten (F11), and Kontrolle akzeptieren (F12).



6) Zusatzattribute im E-Rezept:

Im Zusammenhang mit dem E-Rezept wird viel von den „Zusatzattributen“ geredet, die Ihnen in der Apotheke nicht wirklich auffallen.

In der Apotheke wird beim Umgehen der Abgabereihenfolge vom Anwender das Sonderkennzeichen "02567024" mit einem Faktor 2-9 gesetzt, durch den ausgedrückt wird, ob z. B. ein Rabattvertrag umgangen wurde, ein Artikel nicht lieferbar ist oder pharmazeutische Bedenken geltend gemacht wurden.

(2)	Nichtabgabe Rabattartikel wegen Nichtverfügbarkeit
(3)	Nichtabgabe preisgünstiger Artikel (Import-/Generikamarkt) wegen Nichtverfügbarkeit
(4)	Nichtabgabe vorrangig abzugebender Artikel wegen Nichtverfügbarkeit
(5)	Nichtabgabe Rabattartikel wegen unverzüglicher Abgabe
(6)	Nichtabgabe vorrangig abzugebender Artikel wegen unverzüglicher Abgabe
(7)	Abgabe Wunscharzneimittel
(8)	Nichtabgabe Rabattartikel wegen pharmazeutischer Bedenken
(9)	Nichtabgabe vorrangig abzugebender Artikel wegen pharmazeutischer Bedenken

Beim Papierrezept wird diese Information bestehend aus Sonderkennzeichen und Faktor auf das Rezept gedruckt.

Zahlung	6,64		67,01
Arzneimittel-/Warenzahl-Nr.		Faktor	Text
1. Verordnung	02567024	211	0
2. Verordnung	11103743	1	6641
3. Verordnung			

Beim E-Rezept wird das Sonderkennzeichens inkl. Faktor in Form von sogenannten Zusatzattributen ausgedrückt; die PZN des Sonderkennzeichens taucht im Abgabedatensatz nicht auf.

Es gibt derzeit für GKV-Rezepte 15 Zusatzattribute, die für ein Arzneimittel angegeben werden können (s. Technische Anlage 7 / TA7 Version 004, S. 44 f.):

Zusatzattribut Gruppe	Definiert wird
1	Markt
2	Rabattvertragserfüllung
3	Preisgünstiges Fertigarzneimittel
4	Import-Fertigarzneimittel

5	Mehrkostenübernahme
6	Wunscharzneimittel
7	Wirkstoffverordnung
8	Ersatzverordnung
9	Künstliche Befruchtung
10	Einzel importiertes Fertigarzneimittel
11	Abgabe im Notdienst
12	Zusätzliche Abgabeangaben
13	Gruppe für Genehmigungen
14	Gruppe ACTK
15	Von Zuzahlungspflicht befreit

Für jedes Fertigarzneimittel müssen im Abgabedatensatz verpflichtend die Zusatzattribute 1-4 angegeben werden. Falls noch eine andere Information, z. B. Abgabe im Notdienst dazu kommt, würden in diesem Fall die Zusatzattribute 1-4 und 11 mit ihren dazugehörigen Schlüsseln angegeben werden.

Da es nicht praktikabel ist, dass Sie in der Apotheke bei jedem Rezeptverkauf für jedes Arzneimittel stets überlegen müssen, welches Zusatzattribut für welche Gruppe gesetzt werden muss, übersetzt IXOS das vom Anwender gewählte Sonderkennzeichen inkl. Faktor in die entsprechenden Zusatzattribute.

IXOS filtert bei einem Verstoß gegen die Abgaberrangfolge bereits die in Frage kommenden Begründungen, z. B.

(4)	Nichtabgabe vorrangig abzugebender Artikel wegen Nichtverfügbarkeit
(6)	Nichtabgabe vorrangig abzugebender Artikel wegen unverzüglicher Abgabe
(9)	Nichtabgabe vorrangig abzugebender Artikel wegen pharmazeutischer Bedenken
(7)	Abgabe Wunscharzneimittel

Wenn aus diesen vorgeschlagenen Begründungen eine ausgewählt wird, werden auch gültige Kombinationen von Zusatzattributen automatisch erzeugt.

Würde man im obigen Fall allerdings IXOS übersteuern und eine andere Begründung auswählen, z. B.

(3)	Nichtabgabe preisgünstiger Artikel (Import-/Generikamarkt) wegen Nichtverfügbarkeit
-----	---

übersetzt IXOS selbstverständlich auch das. Jedoch passt die Begründung dann nicht zum abgegebenen Artikel und es kann im schlimmsten Fall zu einer Retaxation führen.

Falls ein Rechenzentrum auf ungültige Kombinationen von Zusatzattributen hinweist, besteht für den Anwender die Möglichkeit, den Verkauf zu bearbeiten (im Rezeptmanagement mit **Rezept bearbeiten – F5**) und eine andere Begründung gemäß den IXOS-Vorschlägen auszuwählen.

Bei einigen Zusatzattributen ist es unbedingt erforderlich, einen Freitext anzugeben (z. B. bei pharmazeutischen Bedenken). Sobald es laut TA7 **notwendig** ist, einen Freitext als Begründung zu schreiben, öffnet IXOS **automatisch** das entsprechende Freitextfenster und lässt das Schließen erst dann zu, wenn etwas hineingeschrieben wurde.